

Medienmitteilung
Erscheinungsdatum: 06.08.2026

Oberseefähre stellt Betrieb aufgrund des tiefen Wasserstands vorübergehend ein

Der anhaltend tiefe Wasserstand des Zürichsees zwingt die Oberseefähre, ihren Betrieb vorübergehend einzustellen. Ein sicherer Betrieb kann derzeit nicht mehr gewährleistet werden.

Die Verantwortlichen der Oberseefähre haben die Entwicklung des Seespiegels in den vergangenen Wochen und Tagen laufend beobachtet und den Betrieb so lange wie möglich aufrechterhalten. Aufgrund der aktuell aussergewöhnlich tiefen Pegelstände ist das sichere An- und Ablegen an der Anlegestelle Rapperswil (Hochschule) unmöglich und eine vorübergehende Einstellung des Fährbetriebs unumgänglich. Die Fährverbindung zwischen Schmerikon, Altendorf, Lachen und Rapperswil (Hochschule) wird deshalb ab Freitag, 7. August 2026, bis auf Weiteres eingestellt.

Fahrgäste werden an den Anlegestellen in Schmerikon, Altendorf, Lachen und Rapperswil (Hochschule) sowie auf der Website der Agglo Obersee (www.aggloobersee.ch/aktuelles/oberseefahre) über den Betriebsunterbruch informiert.

Sobald sich die Wasserstände nachhaltig erholen und ein sicherer Betrieb wieder gewährleistet werden kann, wird die Oberseefähre den Betrieb umgehend wieder aufnehmen. Über die weitere Entwicklung wird zu gegebener Zeit informiert.

Nicht betroffen von der Betriebseinstellung sind die Kurse der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (ZSG) auf dem Obersee. Die Oberseerundfahrten jeweils samstags und sonntags um 11.00 Uhr ab Rapperswil (See) an die Stationen Insel Ufenau, Pfäffikon SZ, Altendorf, Lachen und Schmerikon verkehren weiterhin fahrplanmässig.

Die Betreiber danken ihren Fahrgästen für das Verständnis.

Rückfragen

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

		Tel G	Tel G direkt	Mobil
Peter Göldi	Geschäftsführer	055 225 73 00	055 225 73 01	079 384 80 40